Der Spiegelauer
Glasmacher

Informationen für unsere Bürger aus Spiegelau, Klingenbrunn und Oberkreuzberg

Ausgabe 3 [2025

Blasmusik trifft Champions League: Ein Frühschoppen in der Allianz Arena

Ein außergewöhnliches Erlebnis durften die Musiker der Klingenbrunner Dorfblosn am 01. Juni erleben: Sie gestalteten im Rahmen des Champions League Finales einen Frühschoppen in der Allianz Arena in München - einem der bekanntesten Fußballstadien Europas. Für die Kapelle war es nicht nur ein musikalischer Auftritt, sondern ein echtes Highlight ihrer langjährigen Musikerlaufbahn.

Wo normalerweise Champions-League Hymne und Torjubel durch die Ränge hallen, erklangen an diesem Tag zünftige Polkas und Märsche. Der Frühschoppen fand für die Organisatoren und Helfer des Champions-League Finales im Innenbereich der Arena statt. Zwischen Brezen, Weißwürsten und Bier sorgte die Klingenbrunner Dorfblosn für die passende Stimmung – und begeisterte damit nicht nur eingefleischte Fußballfans, sondern auch internationale Gäste, die teils zum ersten Mal mit echter bayerischer Blasmusik in Berührung kamen. Für die Dorfblosn bleibt der Auftritt in der Allianz Arena unvergesslich – ein Beweis dafür, dass Blasmusik nicht nur auf dem Dorfplatz oder beim Volksfest zu Hause ist, sondern auch große Arenen erobern kann. Und wer weiß – vielleicht erklingen bald wieder bayerische Klänge unter dem Dach des Münchner Fußballtempels.

AKTUELL

Josef Wilhelm - Danke für 32 Jahre Organist . . . . . Seite 5

35. Pandurenfest in Spiegelau . . . . . Seite 10

45 Jahre St. Härmann-Schützen Oberkreuzberg . . . . . Seite 18

Besonderer Besuch im Kindergarten Klingenbrunn . . . . . Seite 23

Grundschule Spiegelau ehrt herausragende Leistungen . . . . . Seite 26

Die Zeit vergeht nicht schneller als früher, aber wir laufen eiliger an ihr vorbei.

George Orwell

www.spiegelauer-glasmacher.de

Stockbauer-Stiftung verteilt 44.881,39 €

Fotos: Herbert Seidl

Die Ausschüttung der Dr. Ludwig und Johanna Stockbauer-Stiftung in der Mehrzweckhalle in Spiegelau kam wieder 32 Vereinen und Institutionen zugute.

Stiftungsrat 1. Bürgermeister Karlheinz Roth gab einen Einblick in die Stiftungsarbeit und gab die erwirtschafteten Beträge bekannt. 2024 seien genau 68.149,85 € erwirtschaftet worden. Nach Abzug der Abschreibung und des Betrags zur Erhaltung des Grundstockvermögens konnten 44.881,30 € verteilt werden.

Der Stiftungsvorsitzende BGM Roth zeigte in seiner Rede auf, wie die Gelder eingesetzt und verteilt werden. So werde der Seniorennachmittag der Gemeinde finanziell unterstützt. Außerdem fließe auch Geld in den Unterhalt der Mehrzweckhalle, damit den Sportvereinen weiterhing kostenlose Trainingsmöglichkeit angeboten werden können. Im Altenheim Rosenium und im Haus Rachel finden jährlich Aktionen zu Weihnachten für die Bewohner statt. HS

HAUSTECHNIK
WALDHAUSER GMBH
HEIZUNG • SANITÄR • PLANUNG • INSTALLATION
Reutecker Str. 1d · 94518 Spiegelau
Tel.: 0 85 53 / 97 94 155
Mobil: 01 51 / 15 59 66 72

Der Bürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Leserinnen und Leser,

mit großer Freude darf ich Sie zur Sommerausgabe unseres Spiegelauer Glasmachers begrüßen. Der Sommer bringt nicht nur Sonne und Erholung, sondern auch eine Vielzahl erfreulicher Entwicklungen und Ereignisse in unserer Gemeinde mit sich, über die ich Sie gerne informieren möchte.

Zunächst die hervorragende Nachricht aus dem Technologieanwenderzentrum Spiegelau (TAZ): Das **Projekt ReMelt4Zero** hat grünes Licht erhalten! Ziel des Projektes ist es, die Glasproduktion vollständig emissionsfrei zu gestalten. Im Mittelpunkt steht der Einsatz vollelektrisch beheizter Glasschmelzwannen, sog. VES-Wannen, die auf 100 Prozent Recyclingglas ausgelegt sind – darunter auch bislang deponierte Altglasfraktionen. Eine Kombination aus Künstlicher Intelligenz, Prozessdigitalisierung und innovativen Schmelztechnologien soll nicht nur CO_2-Emissionen reduzieren, sondern gleichzeitig dem Fachkräftemangel in der Glasbranche entgegenwirken. Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle den beiden Landtagsabgeordneten Stefan Mayer und Dr. Stefan Ebner für ihre wertvolle Unterstützung auf dem Weg zu diesem zukunftsweisenden Projekt. Insgesamt werden dem Technologieanwenderzentrum in den nächsten Jahren Haushaltsmittel in Höhe von 770.000 € zur Verfügung gestellt.

Auch im Bereich unserer gemeindlichen Baumaßnahmen hat sich viel getan:

Die **Sanierung der Böhmerwaldstraße** steht unmittelbar vor dem Baubeginn. Besonders erfreulich: Fast 80 % der förderfähigen Kosten für den Straßenanteil der Maßnahme konnten gesichert werden – ein großer Erfolg für unsere Gemeindekasse.

Der **Vollausbau der Reutecker Straße** ist inzwischen abgeschlossen. Der Abschluss dieser Maßnahme stellt für unsere Gemeinde einen echten Meilenstein dar – mein herzlicher Dank gilt allen Anwohnerinnen und Anwohnern für ihr großes Verständnis und ihre Geduld während der Bauzeit. Auch das obere Teilstück des Brachwegs konnte zwischenzeitlich erfolgreich saniert werden, so dass auch in diesem Straßenabschnitt die großen Schlaglöcher endlich der Geschichte angehören.

Die Verlängerung der **Sanierung der Reutecker Straße bis zur Langdorfer Straße** wird sich aufgrund von technischen Problemen im Verantwortungsbereich der bauausführenden Firma noch etwas verzögern; die abschließenden Asphaltierungsarbeiten sind aktuell noch vor Beginn der Sommerferien geplant.

Nahezu abgeschlossen ist auch die **Sanierung der Kläranlage Augrub.** Derzeit werden die Außenanlagen wiederhergestellt, und der Gemeinderat wird in der Juli-Sitzung noch über die Vergabe der Arbeiten für die Erstellung der Zaunanlage entscheiden, die in den nächsten Monaten erstellt werden soll. Nach der Erstellung der Zaunanlage wird die Sanierung der Kläranlage Augrub abgeschlossen sein. Positiv hervorzuheben ist an dieser Stelle, dass sich die zu leistenden Beiträge auch weiterhin im kalkulierten Rahmen bewegen.

Ein weiteres Projekt, das zwischenzeitlich erfolgreich zum Abschluss gebracht werden konnte, ist der **Ausbau des Parkplatzes an unserem Bildungszentrum** in Spiegelau. Mein Dank geht an den Bund, der die Maßnahme vollständig finanziert und insgesamt Mittel in Höhe von rund 260.000 € bereitgestellt hat.

Zudem dürfen wir uns erneut freuen: Auch für die **Sanitärbereiche unseres Bildungszentrums** wurden unserer Gemeinde

MEHR WERBUNG?
ABER GERNE DOCH!
☎ 0172 93 15 695
● Corporate Design
● Drucksachen
● Messegestaltung
● PowerPoint
● 2D & 3D Animation
● Werbetexte
● UI & UX
● Web Design
● Illustration
● KI-Bilder
● Produktfotografie
weiter unter:
www.xmk.de

rund 180.000 € an zusätzlichen Bundesmitteln bewilligt – auch hier ohne finanzielle Beteiligung unserer Gemeinde! Die Vergabe der einzelnen Fachlose erfolgt ebenfalls noch in der Gemeinderatssitzung im Juli, so dass auch mit dieser Baumaßnahme zeitnah begonnen werden kann.

Für den geplanten **Anbau an das Feuerwehrhaus in Oberkreuzberg** wurde zwischenzeitlich das gemeindliche Einvernehmen für durch den Gemeinderat erteilt – aktuell ist das von der Gemeinde beauftragte Architekturbüro mit der Erstellung der Genehmigungsplanung zur Einreichung des Bau- und des Förderantrags befasst.

Mit der **Gestaltung des Grünen Dorfangers** im ehemaligen Sägewerksgelände hat in den letzten Wochen ein weiteres Projekt konkrete Gestalt angenommen. So hat der Gemeinderat inzwischen dem Planungsvorschlag für die Neugestaltung des Geländes zugestimmt und die Verwaltung damit beauftragt, einen Förderantrag bei der Regierung von Niederbayern einzureichen, was zwischenzeitlich auch geschehen ist. Nach Erhalt des Förderbescheids kann mit der Umsetzung dieser Maßnahme unmittelbar begonnen werden.

Der **Abriss des Gebäudes Dora Genosko** konnte inzwischen erfolgreich abgeschlossen werden – ein wichtiger erster Teilschritt in Sachen **Dorferneuerung in Klingenbrunn.** Außerdem ist es zwischenzeitlich gelungen, dass Fördergebiet für die Dorferneuerung zwischenzeitlich final mit dem Amt für ländliche Entwicklung abzustimmen. Aktuell bin ich zuversichtlich, dass wir den Förderbescheid für die Einleitung der allgemeinen Dorferneuerung in Klingenbrunn noch im Herbst dieses Jahres erhalten werden.

Erfreulich ist zudem, dass wir daneben auf der Grundlage eines einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses auch für den Ortsteil Oberkreuzberg einen **Antrag zur Einleitung der allgemeinen Dorferneuerung** stellen konnten.

Ein **Rückblick auf unsere bisherigen Feste in diesem Jahr** zeigt, wie lebendig unsere Gemeinde aktuell ist:

So blicken wir mit großer Zufriedenheit auf die **1. Spiegelauer Vatertagsgaudi** zurück. Trotz des durchwachsenen Wetters wurde die Veranstalter zum vollen Erfolg für die teilnehmenden Vereine und Betriebe und sorgte nicht nur für Begeisterung bei den Einheimischen, sondern brachte auch viele Besucherinnen und Besucher nach Spiegelau. Die Wiederholung im kommenden Jahr ist bereits jetzt fest eingeplant.

Mit großer Freude und zahlreichen positiven Erinnerungen blicke ich auch auf die unvergesslichen Stunden bei unserem diesjährigen **Pandurenfest** zurück. war traumhaft schön – ein herzliches Dankeschön nochmals an alle Beteiligten, besonders an unseren Hauptorganisator Thomas Büchler und die Freiwillige Feuerwehr Klingenbrunn für die Organisation der Pandurenrast in Klingenbrunn. Zum 75-jährigen Jubiläum der SpVgg Oberkreuzberg durften wir die Brettlspitzen begrüßen – 700 begeisterte Zuhörer füllten die Asphaltstockhalle. Ein sensationeller Erfolg! Danke an alle Verantwortlichen und Helferinnen und Helfer.

Am 14. August wartet dann ein besonderes Konzert-Highlight auf uns, wenn die bekannte Rockband **Ryan Eden** auf unserem Sägewerksgelände zu Gast sein wird. Für die Organisation des Konzerts möchte ich mich bereits jetzt bei Michael Miedl und dem Team vom Bolzwerk Spiegelau sehr herzlich bedanken. Besonders hinweisen möchte ich an dieser Stelle auch auf unserer diesjähriges **Kinderferienprogramm** das wieder viele tolle Angebote für unsere Kleinsten bereithält. Mein herzlicher Dank geht an dieser Stelle an unsere Jugendbeauftragte Sabrina Botschafter für die Organisation.

Zum Abschluss wünsche ich Ihnen allen eine erholsame Urlaubszeit und viele schöne Sommertage im Kreise Ihrer Liebsten!

Herzliche Grüße

Ihr

Karlheinz Roth
Erster Bürgermeister

SANITÄTSHAUS
ZAGLAUER e.K.
Orthopädie- & Rehatechnik

Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Leuchtenbergerweg 7
94481 Grafenau
Tel. 0 85 52/92 04 31
Fax 0 85 52/92 04 33
info@sanitaetshaus-zaglauer.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.30-12.30 u. 13.30-18.00 Uhr | Sa. 9.00-12.00 Uhr

www.sanitaetshaus-zaglauer.de

PODOLOGISCHE FACHPRAXIS
FÜR MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE

HEINZ STEMPINSKI
Podologe

Abrechnung aller Krankenkassen für Diabetiker
Es begrüßt Sie Heinz Stempinski mit Team
Wir beraten und behandeln Sie qualifiziert!

Schwarzmaier Straße 3 · 94481 Grafenau
Mobil 0151 50560915
Termine nach tel. Vereinbarung/Hausbesuche

Josef Wilhelm - Danke für 32 Jahre Organist

Einen guten Grund danke zu sagen, gab es am Fronleichnamssonntag in der Pfarrkirche Maria, Hilfe der Christen in Klingenbrunn. Nach der Predigt von Pater Subin hielten Pfarrgemeinderatsvorsitzender Günther Nama und der Dirigent des Kirchenchores Kurt Kufner eine Laudatio auf Josef Wilhelm, der seit 32 Jahren die Orgel in der Kirche zum Klingen bringt. Nama betonte in seiner Rede, dass wohl keiner außer dem Pfarrer öfter in der Kirche sein würde als der Organist. 32 Jahre Organist, das heißt 1.664 Sonntagsgottesdienste und weit über 10.000 Musikstücke, die Josef Wilhelm für die Gläubigen mitgestaltet hat. „Danke für deine Treue, deine Kunst und deinen Dienst, danke dass du Sonntag für Sonntag daran erinnerst, dass der Glaube auch klingen kann – und zwar schön." Kurt Kufner dankte im Namen des Kirchenchores für die Unterstützung sowohl während der Proben als auch bei den Festgottesdiensten und den Beerdigungen und unterstrich, dass es den Kirchenchor ohne Josef Wilhelm an der Orgel wohl schon nicht mehr geben würde. Die Gottesdienstbesucher würdigten Wilhelm mit einem kräftigen Applaus.
Als kleines Zeichen der Anerkennung überreichten Nama und Kufner eine Urkunde der Pfarrei sowie ein kulinarisches Geschenk.

Josef Wilhelm, PGR-Vorsitzender Günther Nama, Kurt Kufner

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Freyung-Grafenau

Bei Bedarf: unkomplizierte Kombination unserer Leistungen.

Gerne beraten wir Sie unverbindlich: Tel.: 08551 9144-0

Betreuter Fahrdienst

Die Transporte mit dem Fahrdienst des BRK:

+ Vom und zum **Krankenhaus** oder Haus- bzw. Facharzt
+ Zur **Dialyse**, **Strahlen** oder **Chemotherapie**
+ Zum **Katheter- oder Sondenwechsel**
+ Zur **Rehaeinrichtung** (Kur, Anschlussbehandlung, etc.)
+ Von und zur **Kurzzeitpflege** oder **stationären Heimaufnahme**
+ **Rückholdienste** (nah & fern)

Hausnotruf

Ein System mit vielen Vorteilen

+ **24-Stunden-Erreichbarkeit für Notrufe:** Verständigung von Familie, gegebenenfalls Rettungsdienst usw.
+ Teilweise **Kostenübernahme** durch die Pflegekasse möglich*
+ Installation der Geräte inkl. Einweisung (Festnetzanschluss ist **nicht notwendig**)
+ Auf Wunsch zusätzliche Funktionen wie **Rauchmelder** und **Bewegungssensoren**
+ **Mobilruf**: Sicherheit auch unterwegs

* Anspruch siehe Sozialgesetzbuch 5

Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Freyung-Grafenau + Kolpingstraße 11 + 94078 Freyung
info.frg@brk.de + Tel. 08551 9144-0 + www.kvfreyung.brk.de

„Da Eitroga“

Der Spiegelauer
Glasmacher

Bei Mückenplagen, Mücken jagen.

Der Ferdl, so will ich den Helden der heutigen Geschichte in geringfügiger Abänderung seines wirklichen Vornamens nennen, war zusammen mit einem oder mehreren Freunden für ein paar Tage, so war es jedenfalls geplant, in Kroatien. Die Behausung war keineswegs berauschend, wie er uns im Gesangverein auf kurzzeitiges Drängen bereitwillig berichtet hat. Aber sie hatten sich ja nicht dorthin begeben, um den ganzen Tag im Zimmer zu hocken, sondern um etwas zu erleben. Es gab kein Licht, keine Heizung, und auch sonst nichts, was die Unterkunft zum längeren Verweilen auch nur annähernd attraktiv für die Besucher hätte machen können. ‚Zum Übernachten taugts‘, war die einhellige Meinung. Da aber hatten sie sich absolut getäuscht. Wie sie nämlich endlich den Lichtschalter gefunden haben, hat es nur ein paar Augenblicke gedauert, bis dieser Mückenschwarm über sie hergefallen ist. Die kroatischen Stauz’n hatten wohl schon Wochen kein frisches Blut mehr bekommen, was ja wegen der desolaten Behausung nicht verwunderte, weil sich eben keine Bewohner gefunden hatten.

Die blutrünstigen Kroatenstauzen haben sich also auf ihre Opfer gestürzt und sie angezapft wie die Rossbremsen die Kühe auf der Weide. Der Ferdl hat uns erzählt, dass sie mehrere Hundert erschlagen haben, aber es hat ausgeschaut, als ob die Viecher während ihrer Vernichtung nicht weniger, sondern eher mehr geworden wären. Nach einem etwa halbstündigen Kampf hat man die Stauzenarmee soweit dezimiert gehabt, dass nur mehr einzelne Exemplare sich in die Winkel der Zimmerdecke gerettet hatten, wahrscheinlich um Kräfte für einen erneuten Angriff zu sammeln, oder sich zu vermehren.

Und da hat sich der Ferdl dann doch noch an seine Ausbildung zur Flugabwehr bei der Bundeswehr und an die strategische Vorgehensweise erinnert, was ja bei den vorhandenen Flugobjekten ja durchaus sinnvoll erscheint.

An erster Stelle dieses Ablaufs steht natürlich die Spähaufklärung. Er hat auch gleich ein besonders auffälliges Exemplar ganz oben in einer Zimmerecke geortet. Der zweite Schritt bestand nun in der Entwicklung einer Strategie und in der Entscheidungsfindung. Er entschied sich in Ermangelung alternativer Kampfmittel spontan für eine Vernichtung des Gegners durch den Einsatz verfügbarer Wirkmittel, in diesem Fall durch den Abwurf mittels nasser Handtücher. Diese Strategie scheiterte jedoch wegen des Fehlens von elektronischen Hilfsmitteln (z.B. Radarunterstützung), folglich an der geringen Trefferfertigkeit des Fredl, und an der absolut überlegenen und blitzschnellen Ortswechselfähigkeit des Blutsaugers.

Dem, auch als Privatmann als Jäger praktizierenden Ferdl blieb demnach nur eine Änderung seiner Strategie. Das bedeutete wiederum, dass er näher an das Opfer heranmusste, um es gezielt und effektiv zu eliminieren. Zu diesem Zweck nutzte er als Hilfsmittel die zwei Armlehnen einer bereitstehenden Sitzgelegenheit in Form eines Stuhls, den er erklomm. Dabei versäumte er allerdings, sich dessen sicherer Standfestigkeit zu versichern, bzw. einen seiner Mitstreiter

zur Sicherung des Aufstiegsobjektes zu beauftragen, und so geschah es: Kaum hatte er das Sitzmöbel halbwegs erklommen, kippte dieses nach vorne und der Ferdl, der sich mit einer Hand an der Sitzlehne festgehalten, und das nasse Tötungshandtuch in der anderen hatte, stürzte nicht sofort zu Boden, sondern vorher mit seinem Brustkorb auf die Armlehne des Stuhls, was er mit einem gellenden Brülllaut quittierte, bevor er wimmernd auf dem Fußboden landete. Dort hätte er sich, wie eigentlich üblich, vor Schmerzen wälzen sollen, dies aber nicht konnte, weil er sich drei Rippen gebrochen hatte, was die anschließende Untersuchung durch einen Arzt ergab.

Als man der Ursache des Sturzes nachging, stellte sich heraus, dass es sich bei dem Sitzmöbel nicht um einen herkömmlichen Stuhl mit vier Beinen, sondern um ein Sondermodell in Form eines Schaukelstuhls handelte. So erklärte sich auch die fehlende Standfestigkeit des Möbels.

Nach einer schlaflosen Nacht, wegen der Schmerzen und der immer wieder angreifenden Blutsauger durfte er am nächsten Tag von seiner Gattin abgeholt werden. Nach längerer Rekonvaleszenz geht es ihm mittlerweile wieder besser, und wir wünschen ihm alle auch von dieser Stelle für die Zukunft „Waidmanns Heil“.

Sein Missgeschick veranlasste einen Sänger unseres Gesangvereins zu der zusammenfassenden, mitfühlenden Aussage: „Gut, dass der Ferdl nicht mehr bei der Bundeswehr ist. Den kann man ja nicht einmal mehr zum Mückenjagen gebrauchen“!

Spiegelau gratuliert dem SPVGG Oberkreuzberg zum Aufstieg in die Kreisliga ;-)

Und ein anderer ergänzte: Und wie man hört, hat er seinen vorgegebenen Abschuss als Jäger schon jahrelang nicht erfüllt, sondern seine Jagdbeute, quasi mit Hilfe der Deutschen Bahn erlegen lassen. Die verkehrt ja jetzt im Stundentakt, und das löst das Tötungsproblem für den Ferdl!

DEIN DISCOUNT BAUMARKT
in Spiegelau
Hammer - Aktionen Hammer - Billig Hammer - Sortiment
BAUAKTIV
Discount Baumarkt
Gewerbestr. 4 · 94518 Spiegelau · Tel. 0 85 53 - 96 02 50
SCAN ME
15 % Rabatt auf einen Artikel Deiner Wahl*
*Nur gültig im Discount Baumarkt BAUAKTIV in Spiegelau und auf vorrätige Waren, ausgenommen Gutscheine, Paletten und Gas. Die Preisreduzierung erfolgt direkt bei Bar- oder Kartenzahlung an der Kasse. Dieser Coupon ist nicht mit anderen Rabattaktionen/Coupons kombinierbar und gilt nicht auf bereits reduzierter Ware.

Herzlichen Glückwunsch

Mai 2025

Anna Wurmdobler	85. Geburtstag
Reinhard Maurer	80. Geburtstag
Anna Jobst	93. Geburtstag
Ludwig Hernitscheck	95. Geburtstag
Martha Apfelbacher	97. Geburtstag
Resi Griedl	80. Geburtstag
Ursula Ohland	80. Geburtstag

Juni 2025

Anna Radlinger	85. Geburtstag
Katharina Zettl	80. Geburtstag
Anna Schönberger	80. Geburtstag
Margareta Schrönghamer	90. Geburtstag
Günter Weber	85. Geburtstag
Anton Köck	95. Geburtstag
Maria Kieslinger	92. Geburtstag
Katharina Riedl	91. Geburtstag
Gottfriede Wessolowski	80. Geburtstag

Juli 2025

Ilona Seibold	80. Geburtstag
Christine Hörbst	80. Geburtstag
Juliane Krottenthaler	95. Geburtstag
Alena Orltova	85. Geburtstag
Josef Maurer	80. Geburtstag
Anneliese Schmitt	93. Geburtstag
Wolfgang Genosko	90. Geburtstag
Karl Heinz Kräml	85. Geburtstag
Elisabeth Friedl	85. Geburtstag
Birgit Schröter	85. Geburtstag

Goldene Hochzeit

Mai 2025

Krönauer Maria und Helmuth
Wallner Helga und Edwin

Juli 2025

Rosa und Peter Katic
Maria und Rudolf Nowak

Eiserne Hochzeit

Juni 2025

Katharina und Erich Mock

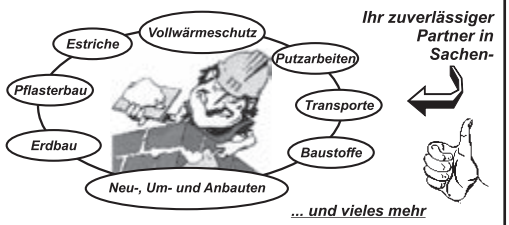
KEILHOFER
Wasser und Wärme
Heizung
Sanitär
Solar
Ökologische Heiztechnik
Karl-Heinz Keilhofer
Büro: Hangstraße 8 · 94518 SPIEGELAU
Lager: Schulstraße 49 · 94518 SPIEGELAU
keilhofer.karlheinz@t-online.de
Tel. 08553/920455 · mobil 0171/1231666
Fax 08553/920456

Sie wollen im Spiegelauer Glasmacher inserieren?

Gerne!

Ihre Ansprechpartner:
Margit und Thomas Lindner
info@auto-lindner.de
Tel. 08553 1002

müller
Bauunternehmen
Wiesenweg 3
94518 Spiegelau
Tel. 08553-911 21
Fax 08553-911 22
www.mueller-spiegelau.de



Ihr zuverlässiger Partner in Sachen-
... und vieles mehr
Bauen mit einem starken Partner!

Neu- und Gebrauchtwagen · Werkstattersatzwagen
Reparaturen aller Fabrikate · TÜV und AU-Abnahme
Reifenservice · Unfallinstandsetzung · System-Diagnose

WERKSTATT DES VERTRAUENS
LIQUI MOLY
Auto-Technik Schmid
KFZ-Meisterbetrieb · Geheimrat-Frank-Straße 56
94566 Riedlhütte · Tel. 08553-91390 · FAX 08553-91391
e-Mail: Autotechnik-Schmid@t-online.de · www.**autotechnik-schmid**.de

Allianz

Stephan Süß
Versicherungsfachmann (BWV)
Hauptvertretung

Schulstraße 49
94518 Spiegelau
Tel. 08553.920585
Fax 08553.920586
Mobil 0171.9039173
stephan.suess@allianz.de
www.suess-allianz.de

Bürozeiten:
09.00 - 12.00
und nach Vereinbarung

Vermittlung von:
Versicherungen für die Versicherungsunternehmen der Allianz Investmentfonds und Bankprodukten für die Allianz Bank

Neueröffnung des Campingplatzes

Naturverbunden, familiär und mit viel Herzblut: Der Campingplatz „Natur und Camping am Nationalpark“ in Spiegelau feiert seine Wiedereröffnung. Mit insgesamt 70 Stellplätzen, davon 40 für Dauercamper, bietet der großzügige Platz ab sofort wieder Erholung für Campingfreunde und Naturgenießer. Durch seine Lage ist der Platz zudem der optimale Ausgangspunkt für Wanderungen im Nationalparkgebiet. Neben den für Dauercamper reservierten Plätzen stehen 30 Parzellen für Urlauber zur Verfügung. Der Fokus liegt auf großzügigen Stellplätzen und eine familiäre Atmosphäre. Auch die Vierbeiner fühlen sich pudelwohl am hundefreundlichen Stellplatz. Die neuen Betreiberfamilien wissen, worauf es ankommt, denn sie waren selbst über Jahre hinweg auf diesem Campingplatz hier in Spiegelau zu Gast. Nun haben sie den Platz übernommen und ihn mit viel Liebe neugestaltet.

Die Mitarbeiterinnen der Touristinformation Spiegelau (v. links) Stefanie Finger, Marina Waldhauser sowie der Geschäftsführer der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald (v. rechts) Robert Kürzinger, heißen die neuen Campingplatz-Betreiberfamilien, vertreten durch Claudia und Alexandra Landstorfer (Mitte) herzlich als Gastgeber in der Region willkommen. *Foto: ©FNBW*

35. Pandurenfest in Spiegelau

Bei herrlichem Sommerwetter fielen im Juni wieder die Waldmünchner Panduren in Spiegelau ein. Der Festzug mit über 450 Teilnehmern startete am Kurpark und zog zum Festplatz an der Schule. Hier herrschte ein lebhaftes Markttreiben bei süffigem Stangl-Pandurenbier, Wein und köstlichen Speisen. Auch die Schatzübergabe des Spiegelauer Rats an die Panduren wurde von den Gemeinderäten und den Waldmünchnern gut vorgetragen. Der absolute Höhepunkt des Pandurenfestes war die Show der Akrobatikgruppe Flip-Flop aus Straubing. Von ihren Darbietungen waren die Besucher des Pandurenfestes hellauf begeistert und dankten mit stehendem Applaus.
Dem Organisator Thomas Büchler gebührt für die gute Organisation große Anerkennung. HS

Aufmarsch der Panduren aus Waldmünchen

Der Spiegelauer Rat bei der Lagebesprechung

Grafenauer Bürgerwehr zum Schutz der Spiegelauer Bürger

Foto: Herbert Seidl / Xaver Ebner

Ihr Meistermetzger
Fleisch- und Wurstwaren
Metzgerei Fritz Meier
Inhaber F. u. H. Hüttinger GbR
Hauptstraße 17,
94518 Spiegelau
Telefon 08553 / 1273
Telefax 08553 / 979260
www.Metzgerei-Fritz-Meier.de
„Eine besondere Frischegarantie!“
Schlachten – Wursten
Zerlegen im eigenen Haus
Zugelassener EU-Schlachtbetrieb

ELEKTRO HARANT.
Elektrogeräte. Installation. E-Check. SAT-Technik.
TV-Video-HiFi. Elektroplanung. Kundendienst. EIB/KNX/Smarthome.
Inhaber: Stefan Schreiner
Schulstraße 40
94518 Spiegelau
Tel. 08553 1276
Fax 08553 6106
service@elektro-harant.de

Rechtsanwälte Greß
Rüdiger Greß | Lukas Greß
Stadtplatz 9
94481 Grafenau
Tel. 0 85 52 / 37 03 o. 9 15 85
Fax 0 85 52 / 25 61
E-Mail: ra.gress@t-online.de
Tätigkeitsschwerpunkte:
- *Forderungsbeitreibung*
- *Ehe- und Familenrecht*
- *Arbeitsrecht*

Interessenschwerpunkte:
- *Straßenverkehrsrecht*
- *Erbrecht*

Kutsche mit den Gründungsmitgliedern des Pandurenfestes Erwin Vogl und Norbert Kempe

Pyramide der Gruppe Flip – Flop

Eine der vielen Figuren der Gruppe Flip – Flop

Trommler und Marketenderinnen

getränke
Degenhart

APP

- VORTEILE NUTZEN
- FLASCHENPUNKTE SAMMELN
- PRÄMIE SICHERN

www.getraenke-degenhart.de /getraenkedegenhart #getraenkedegenhart

Jetzt scannen!

TAXI TANZER

Suchen Taxifahrer zur Aushilfe auf 450,- € Basis.

Krankenfahrten
Dialysefahrten
Chemo- &
Bestrahlungsfahrten

In Spiegelau
✆ 08553 / 979 666

oder in Grafenau
✆ 08552 / 4911

AMT
AUTOTEILE MOTORRADTEILE TANZER

Ihr zuverlässiger Partner rund um
Auto • Motorrad • Landtechnik

- KFZ - Ersatzteile
- Motorrad - Ersatzteile
- Traktor - Ersatzteile
- Reifenservice KFZ + Traktor
- Autoglasservice

Auto- & Motorradteile Tanzer by STK AG
Hauptstrasse 13 • 94556 Neuschönau
✆ 08558 91040 • info@autoteile-tanzer.de

autoteile-tanzer.de

Mein Jahr im Bundesfreiwilligendienst – und warum es sich lohnt

Mein Name ist Sophie und ich mache seit September meinen Bundesfreiwilligendienst am Bildungszentrum Spiegelau im Bereich der Freizeitbetreuung. Wenn ich auf die vergangenen Monate zurückblicke, kann ich sagen: Für mich war es die richtige Entscheidung.

Zu meinen Aufgaben gehört es, Abendprogramme für die Teilnehmer*innen im Bildungszentrum zu gestalten. Das reicht von kreativen Angeboten wie Bastelabenden mit Perlenarmbändern oder Batik-T-Shirts bis hin zu sportlichen Aktivitäten wie Cornhole oder Bouldern. Besonders beliebt sind aber klassische Spieleabende mit Uno oder Kinoabende mit frischem Popcorn. Bei uns ist jeden Abend für jeden etwas geboten.

Was die Arbeit am Bildungszentrum für mich besonders macht, ist der Austausch mit dem Teilnehmer. Diese sind selbst „Bufdis“ und kommen aus den verschiedensten Bereichen, wie beispielsweise dem Gesundheits- und Bildungswesen oder eben auch aus sozialen, ökologischen oder kulturellen Bereichen. Sie kommen aus ganz Deutschland zu uns nach Spiegelau, um hier ihre verpflichtenden Seminartage zu verbringen. Der Austausch über verschiedenen Erfahrungen, das abendliche Zusammenkommen von Jung und Alt und das Begleiten der Seminartage, welche eine willkommene Abwechslung zum gewohnten Arbeitsalltag sind, ist was das Arbeiten am Bildungszentrum Spiegelau für mich so besonders macht.

Ich plane, organisiere und leite die Abendangebote eigenständig – natürlich immer im Austausch mit dem Team vor Ort. Dabei habe ich viel über Gruppendynamik, Kommunikation und Organisation gelernt. Vor allem aber habe ich erlebt, wie viel Spaß es macht, Verantwortung zu übernehmen und den Alltag anderer Menschen mitzugestalten.

Mein Freiwilligendienst endet am 31. August – und für mich steht fest: ich nehme unglaublich viele wertvolle Erfahrungen mit. Ab dem 1. September ist meine Stelle wieder frei und ich kann jedem nur ans Herz legen sich zu bewerben. Egal ob zur Orientierung nach der Schule, als Überbrückung oder um einfach mal etwas Neues auszuprobieren: Der Bundesfreiwilligendienst ist eine großartige Chance, sich persönlich weiterzuentwickeln und gleichzeitig etwas Sinnvolles zu tun.

Was ist der Bundesfreiwilligendienst eigentlich?
Der BFD ist ein freiwilliges Jahr für Menschen ab 16 Jahren, die ihre Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Er dauert in der Regel 12 Monate und kann dabei in Voll- oder Teilzeit geleistet werden. Dabei wird er mit einem monatlichen Taschengeld vergütet. Begleitend dazu gibt es spannende Bildungsseminare, Austausch mit anderen Freiwilligen und viele Möglichkeiten, sich einzubringen.

Neugierig geworden?
Wer Lust hat, ab 1.September in Spiegelau durchzustarten, kann sich direkt beim Bildungszentrum melden oder unter **www.bundesfreiwilligendienst.de** mehr erfahren.

Sophie Haban

Massagepraxis
Norbert Klose

Hauptstr. 28 • 94518 Spiegelau • Tel.: 08553/6390 • Fax: 08553/978947

- ✔ Osteopathie
- ✔ Manuelle Therapie
- ✔ Atlas-Therapie
- ✔ CMD-Therapie
- ✔ Tuina-Therapeut
- ✔ Lymphdrainagetherapeut
- ✔ APM-Therapeut
- ✔ NMT-Therapeut
- ✔ Sanfte Chiropraktik
- ✔ Dorn/Breuß-Therapeut
- ✔ viszerale Osteopathie
- ✔ Kranioosteopathie
- ✔ Kinesio-Taping
- ✔ Sportphysiotherapeut
- ✔ Fußreflextherapeut

Ausflug der Sportwichtel in den Grafenauer Kurpark

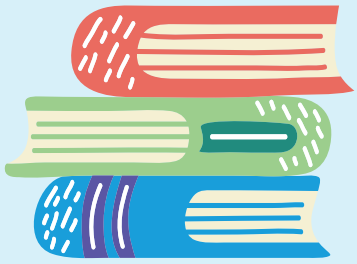
Am Donnerstag, den 03. Juli 2025, unternahmen unsere Sportwichtel einen spannenden Ausflug in den Kurpark nach Grafenau. Nach der Ankunft mit der Waldbahn ging es zu Fuß weiter in den Kurpark. Erstes Ziel war der beliebte Bärenspielplatz. Dort konnten sich die Kinder nach Herzenslust austoben, klettern und spielen. Anschließend sorgte das Kneippbecken für eine angenehme Abkühlung an diesem heißen Sommertag. Mit viel Begeisterung kneippten die Sportwichtel durch das kühle Wasser. Zum Abschluss des Ausflugs gab es für alle noch ein wohlverdientes Eis, als kleine Belohnung für das fleißige Marschieren vom Bahnhof bis zum Kurpark und zurück. Danach brachte die Waldbahn die Kinder wieder nach Spiegelau. Die Sportwichtel hatten große Freude an diesem schönen und erlebnisreichen Tag.

Die Bücherei hat geöffnet
Mittwoch und Freitag

von 17:00 Uhr
bis 19:00 Uhr.

Zu finden übrigens auch auf facebook und Instagram

Vorbeischauen lohnt sich!



Berghütten im Nationalpark

ÖFFNUNGSZEITEN

Racheldiensthütte:
Von Mai - Ende Oktober
Täglich von
9.30 Uhr - 18.00 Uhr

Lusenschutzhaus
Täglich von
9.00 Uhr - 20.00 Uhr

Schutzhaus Falkenstein
Von Mai - Oktober
Täglich von
10.00 Uhr -17.00 Uhr

Restaurant - Cafe
Bräu-Stuben

Hauptstraße 28 · 94518 Spiegelau · Telefon 08553 9798460
Öffnungszeiten: 11.00 Uhr - 23.00 Uhr, Donnerstag Ruhetag

Mit **Sicherheit** auch in Zukunft Ihre zuverlässige Autowerkstatt in Spiegelau!

Seit Januar 2009 nun auch
Mehrmarkenpartner

FIAT · VW · Audi · Skoda · Opel · Toyota · BMW · Ford · Seat

Selbstverständlich sind wir auch weiterhin Ihr Ansprechpartner
für Verkauf und Reparatur
sämtlicher FIAT-Fabrikate.

Auto LINDNER
Palmberger Str. 13 · 94518 Spiegelau
Tel.: 08553-1002 · Fax: 08553-1014 · www.auto-lindner.de

Der Kindergarten Oberkreuzberg auf Exkursionstour

Im Mai 2025 erlebten die Kinder vom Kindergarten St. Magdalena in Oberkreuzberg zwei Tage voller Spannung und freudiger Erwartung.

Zum einen besuchten die Kinder vom verlängerten Tag den Bauernhof der Familie Garhammer in Langdorf.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen machten sich die Kinder auf den Weg nach Langdorf. Dort angekommen wurden wir von Herrn Roland Garhammer herzlich in Empfang genommen und er führte die Kinder auch gleich zu den Kühen.

Jedes Kind durfte sich eine Kuh aussuchen, die sie füttern wollte. Voller Freude schnappten sich die Kinder einen Eimer und befüllten diesen mit Futter. Ruck-Zuck war der Eimer geleert und die Kinder hatten alle Hände voll zu tun, um die Kühe satt zu bekommen.

Doch auch die Hühner wollten versorgt werden. Hier waren die Kinder begeistert von den zutraulichen Hühnern, die den Kindern das Futter sogar aus der Hand pickten.

Die Kinder haben erfahren, dass das Leben auf einem Bauernhof viel Arbeit und Mühe mit sich bringt, aber auch viel Spaß im Umgang mit den Tieren dabei ist. Leider ging für die Kinder dieser Tag viel zu schnell zu Ende. Wir bedankten uns bei Herrn Garhammer für die tollen Stunden und machten uns wieder auf den Weg zurück in den Kindergarten.

Feuerwehrbesuch

Der nächste Besuch war bei der Feuerwehr. Die Kinder waren schon ganz aufgeregt, denn gleich nach dem Morgenkreis kam die Feuerwehr zu uns in den Kindergarten. Hier erfuhren die Kinder viel Wissenswertes über die Feuerwehr und ihre Aufgaben. Auch der Ernstfall wurde mit den Kindern geübt und der Fluchtweg ausgiebig trainiert.

Anschließend wurde es richtig spannend. Alle Kinder spazierten zum Feuerwehrhaus, denn hier warteten schon attraktive Aktionen auf die Kinder. Sie konnten Feuerwehrhelme ausprobieren, Schutzanzüge anziehen. über ein Gerüst klettern und sogar durch einen dichten Rauchtunnel kriechen. Das Highlight für alle war natürlich die Fahrt mit dem Feuerwehrauto. Dieser Tag wird den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben und wir sagen nochmals vielen Dank für den interessanten Tag.

brunnhölzl
brennholz
▲
baumfällung

▲ Brennholzhandel
▲ Fällung von Gartenbäumen
▲ Durchforstungen
▲ Käferholzeinschlag
▲ Holzrückung

Hüttenweg 8a · 94556 Neuschönau
Tel. 08558/2443 · Mobil 0175/2644159
Email: brunnhoelzlmartin@web.de

SALON PILLER
MODE BEGINNT AM KOPF
Lassen Sie sich von uns verwöhnen. Unser breites Serviceangebot wird Ihnen gefallen.
- Haarschnitt
- Farbe
- Umformung
- Haarverdichtung und -verlängerung
- Brautfrisuren
- Make up
- Wimpern färben, u.v.m.
Wir finden mit Ihnen zusammen den passenden Look.
Wir freuen uns auf Sie.
Yvonne und Andi Piller
www.salon-piller.de
Grafenau: 08552/1889 • Spiegelau: 08553/979009

MEHR ALS NUR DRUCK:
WIR GESTALTEN IHRE FESTSCHRIFT VON A BIS Z!
Sprechen Sie uns an!
druck & service GARHAMMER GmbH
Straßfeld 5, 94209 Regen
TELEFON 09921 / 88227-0
MAIL info@garhammer-druck.de
WEB www.garhammer-druck.de
NACHHALTIG UND ENGAGIERT FÜR IHRE REGION.

Sie tragen stolz Tracht: So geht Heimatliebe in voll

Trachtenverein D'Schwarzachtaler und Grundschule Spiegelau beteiligen sich am Tag der Tra

Spiegelau. „Bayern trägt Tracht". Der unter diesem Motto stehende 14. Juli bot eine großartige Gelegenheit, Heimatverbundenheit, Lebensfreude und die Vielfalt bayerischer Tradition zum Ausdruck zu bringen.
Die Vorständin des Trachtenvereins D'Schwarzachtaler Marianne Schmid setzte sich deswegen mit der Rektorin der Grundschule Spiegelau, Corinna Lerach-Wirsich, in Verbindung, denn bei einem Fotowettbewerb, den der Bayerische Trachtenverband e.V. veranstaltet, konnten Gutscheine und verschiedene Sachpreise gewonnen werden. Die Rektorin war sofort bereit mitzumachen. Sie informierte und animierte die Kinder und das Lehrerkollegium, an diesem Tag Tracht zu tragen.
Auch von Seiten der Gemeindeverwaltung unterstützte Bürgermeister Karlheinz Roth diesen Gedanken und war in der Vereinstracht dabei. Einige Mitglieder der Schwarzachtaler ließen es sich nicht nehmen, ebenfalls in Tracht zu kommen.
Die Kinder waren so stolz und freuten sich, dass sie alle, ob im feschen Dirndlkleid oder der schneidigen Lederhose ihre Zugehörigkeit zur bayerischen Heimat zeigen durften.
Der Vorsitzende des Bayer. Landesverbandes für Heimatpflege Olaf Heinrich gab zum Ausdruck, dass Tracht keineswegs altbacken sei. Sie ermöglicht jungen Leuten Tradition und Individualität zu verbinden. Das Tragen von Tracht vermittelt Werte wie Gemeinschaftsgefühl und Zusammengehörigkeit.
Tracht sei weit mehr als nur ein Kleidungsstück, so Albert Füracker, Minister für Finanzen und Heimat. Sie erzähle Geschichten und schlage Brücken zwischen Jung und Alt. Tracht könne überall getragen werden. Ob Schule, Büro, Freizeit oder feierliche Anlässe. Sie bedeute ein Stück Heimat am Körper zu tragen.

er Pracht

cht

Stolz auf ihr Tracht: Mitglieder der Schwarzachtaler (l.), Kinder der Grundschule Spiegelau und das Lehrerkollegium (Mitte), Rektorin Corinna Lerach-Wirsich (ab 3. v.r.), Bürgermeister Karlheinz Roth, Vorständin Marianne Schmid

DAS BIETEN WIR

- → Persönlicher Ansprechpartner
- → Unser Kundenkreis umfasst Privat-, Gewerbe- und Industriekunden
- → Wärme-/Heizstrom, HT/NT, RLM
- → Natürlich auch 100 % Öko-Tarife
- → PHOTOVOLTAIK & SPEICHERTECHNIK: gerne vermitteln wir Ihnen einen Fachberater

DAUERHAFT IN GUTEN HÄNDEN

- → Vor Vertragsende neue Preiskontrolle
- → Berücksichtigung von Änderungen
- → Wechselservice inkl. Kündigung
- → Neueinzug- und Umzugservice
- → Anpassungen

Wir arbeiten nur **mit renommierten und zuverlässigen Energieversorgern sowie Stadtwerken in Deutschland** zusammen.

Worauf warten?
Wechseln leicht gemacht – schneller Service und spürbare Ersparnis.

SIE HABEN FRAGEN? WIR HELFEN GERNE

Michael Farkas

Brunngasse 29, 94032 Passau
Watzlikstraße 27, 94518 Spiegelau

0851 / 200 94 332
0175 / 56 464 54 (gerne via Whatsapp)

m.farkas@kuk-energievertrieb.de

Hier Anfrage stellen ↓

Profitieren Sie von über 15 Jahren Erfahrung.

45 Jahre St. Härmann-Schützen Oberkreuzberg

Manfred Wagner, Manfred Klose, Rudi Friedl, Ehrenmitglied Erich Haban, Schützenmeister Tom Haban, Petra Wagner, Annemarie Döringer, Brigitte Apfelbacher, Manuel Roth, Herbert Apfelbacher, Elisabeth Prauss, Ilse Friedl, Gerhard Haban, Marco Friedl, Kathrina Friedl, Carmen Apfelbacher, Charlotte Feneis, Andrea Apfelbacher, Thomas Apfelbacher

Zum vereinsinternen Festabend konnte Schützenmeister Tom Haban eine große Anzahl von Schützinnen, Schützen unter Ihnen das Ehrenmitglied Erich Haban, und der Schützenjugend, begrüßen. Entschuldigt waren Bürgermeister Karlheinz Roth und Regina Haban, ebenfalls Ehrenmitglied.

In seiner Ansprache ging der Schützenmeister auf die Historie der Schützenvereine in Oberkreuzberg ein. So gab es bereits vor dem 2. Weltkrieg einen Schützenverein, welcher aber mit dem heutigen St. Härmann-Schützen nichts zu tun hat. Schützen wie Andi Bauer, Anton Rädlhammer, Hans Wellisch, und Alois Appl nahmen damals an Scheibenschießen teil.

Es bestand bereits in den 1970er Jahren in Langdorf der Wunsch einen Schützenverein zu gründen, Das Ansinnen scheiterte aber immer wieder an der fehlenden Räumlichkeit. Erst im Jahr 1980 kam die Sache ins Laufen, als in Oberkreuzberg im Gasthaus Alter Bräu, unter dem damaligen Wirt Günther Ploss, die Möglichkeit ausgelotet werden konnte, im Saal Schiess-Stände einzubauen. Nach einigen Vorabklärungen fanden sich am 17.5.1980 18 Frauen und Männer zur Gründungsversammlung ein. Die anwesenden wählten Erich Haban zum 1. Schützenmeister und benannten den Verein in St. Härmann-Schützen Oberkreuzberg. Es gibt derzeit noch 3 Gründungsmitglieder im Verein, Erich Haban ist der Einzige mit ununterbrochener Mitgliedschaft. Die Schützen gaben sich sehr schnell eine Satzung und Ehrenordnung, welche auch Heute noch mit geringen Anpassungen Gültigkeit hat. Die Mitgliederanzahl stieg schnell an. Von Anfang an wurde das gesellschaftliche Beisammensein, das sportliche Schießen und eine intensive Jugendarbeit in den Vordergrund gestellt. Nach wenigen Jahren stellte sich heraus, dass der Schiess-Stand im Wirtshaus-Saal wegen des schwingenden Balkenlagers nur als Notnagel zu betrachten war. So suchte man nach Möglichkeiten, einen besseren Platz zu suchen. Dieser fand sich im Obergeschoss des Anbaus im Gasthaus und man erstellte mit Unterstützung der Brauerei Peschl eine 8-Stand-Schießanlage. Der Verein, auch sehr aktiv im Dorfleben, machte sich bereits 5 Jahre nach der Gründung an die Beschaffung einer volkstümlichen Vereinstracht und richtete bereits im Jahr 1985 eine Fahnenweihe aus. Als Fahnenmutter fungierte bis zu Ihrem Tod im Jahr 2020 Gisela Berg.

Zum Abschluss der Veranstaltung wurden noch verschiedene Ehrungen vergeben.

Ehrungen St. Härmann-Schützen:
5 Jahre: Annemarie Döringer
10 Jahre bronce: Kathrina + Ilse + Rudi Friedl, Jonas + Theresa Lagerbauer, Nico Müller, Manuel Roth, Elias Sellmayer
15 Jahre silber: Thomas Haban, Andrea Apfelbacher
20 Jahre gold: Petra + Manfred Wagner, Manfred Klose
30 Jahre gross bronce: Armin Lagerbauer, Regina Haban, Thomas + Brigitte Apfelbacher, Carmen Apfelbacher, Marco Friedl, Erhard Wawrzek
40 Jahre gross silber: Joachim Fuchs, Hans-Georg Schönberger, Christian Burgstaller

Ehrungen BSSB:
BSSB 25 Jahre klein: Gaby + Gerhard Haban, Marco Friedl, Regina Haban, Carmen Apfelbacher, Erhard Wawrzek, Stephan Appl, Thomas + Herbert + Brigitte Apfelbacher, Elisabeth Prauss
BSSB 40 Jahre klein: Erich Haban
BSSB klein grün: Thomas Haban, Annemarie Döringer
BSSB Niederbayern bronce: Carmen Apfelbacher, Marco Friedl, Kathrina Friedl

Fronleichnamsaltar vorm Rosenium Spiegelau

Auch in diesem Jahr wurde die traditionelle Fronleichnamsprozession feierlich begangen. Das Beschäftigungsteam des Seniorenheims gestaltete mit viel Liebe zum Detail einen wunderschönen Altar am Pavillon, dieser war Mittelpunkt. Ein prachtvoll gestalteter Blütenteppich schmückte den Weg zum Altar und sorgte für eine ganz besondere Atmosphäre. Bei herrlichem Wetter nahmen viele Bewohnerinnen und Bewohner an der Andacht teil. Sie genossen mit den anderen Prozessionsteilnehmern die festliche Stimmung und freuten sich, dass sie Teil der Pfarrgemeinde sind.

Sie wollen im Spiegelauer Glasmacher inserieren?

Gerne!

Ihre Ansprechpartner:
Margit und Thomas Lindner
info@auto-lindner.de
Tel. 08553 1002

Ebner-Bau-GmbH
Bau- und Malergeschäft -
Farbenhandlung -Zimmerei

bau-malergeschäft ebner

Baumeisterarbeiten	Zimmererarbeiten	Malerarbeiten
Erdaushub	Dachstuhl	Fassaden- und Innenanstriche
Maurerarbeiten	Fassadenschalungen	Tapezieren
Betonarbeiten	Innenschalungen	Vollwärmeschutz
Putzarbeiten	Trockenausbau	Reibeputz
Sanierungen	Balkonbau	Malertechniken
Baustofflieferung	Holzlieferungen	Farbenhandel
		Gerüstbau

Schulstraße 21 - 94518 Spiegelau - Tel. 08553-1239 Fax 2055

Bagger- u. Hausmeisterarbeiten
Hermann Weber
Hirschschlager Str. 5
94518 Oberkreuzberg
Tel.: 08553/2978
Mobil: 01713201960

› Baggerarbeiten aller Art
› Gebäudetrockenlegung
› Baumfällarbeiten
› Errichtung von Teichanlagen
› Garten- und Landschaftspflege
› Instandsetzungsarbeiten
› und div. andere Arbeiten auf Anfrage

MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN

Fordern Sie gleich unseren Reisekatalog oder Ihr individuelles Gruppenangebot an!

PRAGER REISEN

- Busreisen
- Fahrradreisen
- Skireisen
- Ausflugsfahrten
- Gruppenreisen

Stefan Prager e.K.
Steinäcker 6
94078 Freyung
Telefon 0 85 51 / 9 16 30 30
Fax 0 85 51 / 9 16 30 33

info@prager-reisen.de - www.prager-reisen.de

Kirchliche Informationen und Termine

Alle Termine nur unter Vorbehalt!

Kath. Pfarrverband Spiegelau (Spiegelau, Riedlhütte, Oberkreuzberg, Klingenbrunn) Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenau und „Kirche + Tourismus Bayerwald im Ev.-Luth. Dekanat Passau“ laden ein:

Pfarrverband Spiegelau:

Maria Himmelfahrt:

Donnerstag, 14.08.2025, 17:00 Uhr Festgottesdienst mit Kräuterweihe in Spiegelau

Donnerstag, 14.08.2025, 18:30 Uhr Festgottesdienst mit Kräuterweihe in Oberkreuzberg

Freitag, 15.08.2025, 8:30 Uhr Festgottesdienst mit Kräuterweihe in Riedlhütte

Freitag, 15.08.2025, 11:00 Uhr Festgottesdienst mit Kräuterweihe in Klingenbrunn

Waldfestplatz Ludwigstein, 170jähriges Jubiläum Holzhauerverein

Feste, Feiern, Ausflüge:

Samstag, 23.08.2025, 18.00 Uhr (nach dem Gottesdienst um 17.00 Uhr) Einladung des Pfarrgemeinderates zum 2. Kirchturmratsch auf dem Waldfestplatz in Oberkreuzberg

Sonntag, 19.10.2025, 10.00 Uhr Ehejubiläumsfeier des gesamten Pfarrverbandes in Oberkreuzberg

Samstag, 25.10.2025, 18.00 Uhr (nach dem Gottesdienst um 17.00 Uhr) Einladung des Pfarrgemeinderates zum 3. Kirchturmratsch auf dem Waldfestplatz in Oberkreuzberg

Sonntag, 30.11.2025, 15.00 Uhr Adventsandacht in der Pfarrkirche Oberkreuzberg

Gestaltung: PGR, Kirchenchor, Kinder- und Jugendchor, anschließend Adventsmarkt auf dem Waldfestplatz

Fatimafeiern in Klingenbrunn:

Samstag, 13.09.2025, 19:00 Uhr, Fatimafeier und Lichterprozession

Montag, 13.10.2025, 19:00 Uhr, Fatimafeier und Lichterprozession

Erntedankfeste:

Sonntag, 21.09.2025, 10.00 Uhr Erntedankfest in Oberkreuzberg

Sonntag, 28.09.2025, 10.00 Uhr Erntedankfest in Spiegelau

Sonntag, 05.10.2025, 8:30 Uhr, Erntedank- und Kirchweihfest – Festgottesdienst in Klingenbrunn

Sonntag, 05.10.2025, 10:00 Uhr Erntedank- und Kirchweihfest in Riedlhütte

Weltmissionsgottesdienste

Samstag, 25.10.2025, 17.00 Uhr Oberkreuzberg, Gestaltung: PGR

Sonntag, 26.10.2025, 10.00 Uhr Oberkreuzberg, Gestaltung: PGR

Sonntag, 26.10.2025, 8.30 Uhr Klingenbrunn, Gestaltung: PGR

Allerheiligen - Volkshochamt – Totengedenken, anschl. Gräbersegnung

Samstag, 01.11.2025, 10:00 Uhr Klingenbrunn

Samstag, 01.11.2025, 10:00 Uhr Riedlhütte

Samstag, 01.11.2025, 14:00 Uhr Oberkreuzberg

Samstag, 01.11.2025, 14:00 Uhr am alten Friedhof Spiegelau, anschl. neuer Friedhof und im Trauerwald

Volkstrauertag anschl. Feier am Kriegerdenkmal

Samstag, 15.11.2025, 17:00 Uhr Spiegelau

Sonntag, 16.11.2025, 10.00 Uhr Oberkreuzberg

Sonntag, 16.11.2025, 8.30 Uhr Riedlhütte

Sonntag, 16.11.2025, 8.30 Uhr Klingenbrunn

Aus der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Grafenau:

Sonntag, 12.10.2025 um 10:00 Uhr in der Christuskirche Grafenau **Erntedank-Gottesdienst** mit Pfarrer Dr. Jonathan

Reformationstag, 31.10.2025, 19:00 Uhr der Matin-Luther-Kirche Spiegelau
Festgottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Thomas Plesch.

Kirche und Tourismus Bayerwald im Evang.-Luth. Dekanat Passau

Diakonin Gabi Neumann-Beiler,
Neuhütter Str. 6, 94518 Spiegelau,
Tel. 08553-6558
email@diakonin.info
Gabriela.Neumann-Beiler@elkb.de
www.diakonin.info

Gottesdienste, Andachten

Ökumenischer Tag der Schöpfung 2025
"Gott, du hilfst Menschen und Tieren"
5. September 2025 – 17:30 Uhr – Waldspielgelände, Pavillon
Musik: Blasmusikquartett Stadtkapelle Grafenau, Leitung Ingrid Grötzinger
mit Pfr. Tobias Keilhofer, Diakonin Gabi Neumann-Beiler und Lukas Laux und Team, Nationalpark Bayerischer Wald

„Vergesst den Himmel nicht!“
Ökumenische Andacht auf der Naturkapelle Geyersberg, Freyung
Mittwoch, 17.09.2025 und 15.10.2025 – jeweils 18:00 Uhr,
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler, Dekan Magnus König und Gemeindereferentin Verena Blab

„Balsam für die Seele“
Sonntag, 17.08., 21.09., 19.10.2025 - 19:00 Uhr
Sonntag, 16.11.2025 - 17:00 Uhr
Meditativer Abendgottesdienst mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler
in der Martin-Luther-Kirche Spiegelau

Ökumenischer Bergdorfgottesdienst
in der Kapelle zum Hl. Gunther in Waldhäuser
Donnerstag, 09.10.2025, 18:00 Uhr
mit Stadtpfarrer Martin Dengler, Diakonin Gabi Neumann-Beiler

Ökumenische Abendvesper
"In der Weite des Himmels"
Mittwoch, 19.11.2025 – 18:00 Uhr
Martin-Luther-Kirche Spiegelau
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler
und Pfarrer Tobias Keilhofer

„Unter Gottes Himmel“
Meditative ökumenisch digitale Abendandacht
Sonntag, 09.11.2025
Sonntag, 07.12.2025
von 17.00 – 17.30 Uhr per Zoom
Informationen und den Link erhalten Sie bei Diakonin Gabi Neumann-Beiler, email@diakonin.info

Gespräche, Lesungen, offenes Singen

Offenes liturgisches Singen für ALLE
"Wenn Engel und Menschen miteinander singen"
Neuhütter Str. 6, 94518 Spiegelau
Montag, 06.10.2025 - 18:00 Uhr
Samstag, 15.11.2025 - 18:00 Uhr
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler

„Weiß(nicht)Wurscht is“
Weißwurstfrühstück und andere gute Sachen!
Gespräche über Gott und die Welt
Freitag, 10.10.2025 - 10:00 Uhr
Freitag, 07.11.2025 - 10:00 Uhr
Neuhütter Str. 6, Spiegelau
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler
und Pfr. Tobias Keilhofer, Spiegelau
Anmeldung unter:
email@diakonin.info o. 08553-6558

"wenn`s weihrazt"
Alte und neue Geschichten aus der Zwischenwelt.
Es liest Karl-Heinz Reimeier
Donnerstag, 13. November 2025
18.00 Uhr
Martin-Luther-Kirche Spiegelau
Eintritt frei

Alexander Muthmann liest Robert Muthmann
am Freitag, 21. November 2025 um 19.00 Uhr
in der evangelischen Kirche in Freyung

Robert Muthmann (1922 – 2017), Journalist, Verwaltungsbeamter, Landrat in Wegscheid und zuletzt Rechtsanwalt in Passau veröffentlichte seit 1983 Aphorismen, Gedichte und Essays. Seine Sprache ist leise und der Wahrhaftigkeit verpflichtet. Sein Sohn Alexander Muthmann liest Veröffentlichtes und Unveröffentlichtes unter anderem zu den Themen, Kunst, Politik, Religion und Persönliches
Musikalisch umrahmt werden die Texte von Lothar Blitz auf der Konzertgitarre.
Danach laden wir zum Austausch ein.
Eintritt ist frei.

Wanderungen, Pilgern

Leichte meditative Wanderung um das große Klosterfilz
"Vom Wert des Wassers in der Landschaft"
Freitag, 22.8.2025, siehe Presse
TP: Parkplatz Diensthüttenstraße
mit Förster i.R. Werner Kirchner und Kantorin Marion Fürst
Anmeldung unter 0800-0776650

Ökumenische leichte meditative Wanderung am Seelensteig
„NaturZEIT für die Seele“
Freitag, 29.08.2025, 26.09.2025, 24.10.2025
TP: Parkplatz Park & Ride Spiegelau,
Abfahrt Igel-Bus 15:45 Uhr
mit Diakonin G. Neumann-Beiler, Waldführer
Gehzeit: 0,5 Std, Dauer ca. 2 Std.

Ökumenische leichte meditative Wanderung
„Abendstimmung - Natureinblicke“
(auch für Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind)
Freitag, 19.09.2025, 18:00 Uhr
TP: Parkplatz Diensthüttenstraße (Taferlruck-Wintergatter)
Gehzeit ca. 1,5 Std, Dauer 2,5 Std.
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler, Gemeindereferentin Kathi Ilg, Dr. Willi Hoff und Nationalparkmitarbeiter Günter Sellmayer

Friedl & Harant
Metallbau GmbH
Planung · Fertigung · Montage
· Metallbau
· Edelstahlverarbeitung
· Bauschlosserei
· Schweißfachbetrieb
· Maschinenbau
· Maschineninstandsetzung
Oberkreuzberg
Industriestraße 4 · 94518 Spiegelau
Tel. 08553 / 6966 · Fax 6969

Pilgern am Reschbach
„Die Melodie des Waldes – wenn Herbstblätter klingen“
Samstag, 11.10.2025
von Mauth bis Finsterau, Wistlberg
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler, Physiotherapeutin Bärbel Neumann-Zetzl, Gemeindereferentin Kathi Ilg und Waldführer Richard Buchner
Dauer: ca. 6 Stunden (ohne Bus),
Gehzeit: ca. 3,5 Stunden
Treffpunkt: P+R Spiegelau 9:40 Uhr mit Igelbus oder 10:40 Uhr Mauth Parkplatz Jagerstrassl
Anmeldung: 08553-6558,
email@diakonin.info

Ökumenische leichte meditative Wanderung zur Martinsklause
„Wenn das Jahr müde wird!“
(auch für Menschen, die nicht so gut zu Fuß sind)
Freitag, 17.10.2025, 18:00 Uhr
TP: Parkplatz Feuerwehr Waldhäuser
Gehzeit ca. 0,45 Std, Dauer 2 Std.
mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler, Dr. Willi Hoff
und Nationalparkmitarbeiter Günter Sellmayer

Meditative ökumenische leichte Wanderung im Tierfreigelände
„…..und sammelte die Sonnenstrahlen!“
Dienstag, 28.10.2025
TP: Parkplatz Altschönau, 14:00 Uhr
mit Förster i.R. Werner Kirchner und Gemeindereferentin Vererna Blab
Gehzeit: 1,5 Std, Dauer ca. 2,5 Stunden

Veranstaltungskalender

Weitere aktuelle Veranstaltungen zu Kirche und Tourismus finden Sie auf dem QR-Code!

Nähere Infos, sowie Gottesdienstpläne und Veranstaltungen können Sie erfahren im kath. Pfarrbüro Spiegelau, Tel. 1252 oder evang.-luth. Pfarrbüro Grafenau 08552-1385 oder übers Internet
www.pfarrei-spiegelau.de
www.pfarrei-oberkreuzberg.de
www.pfarrei-klingenbrunn.de
www.evangelisch-grafenau.de

Miteinander für den Frieden

80 Jahre ist es her, seit der furchtbare 2. Weltkrieg in Deutschland zu Ende ging. 80 Jahre hatten wir in Deutschland Frieden. Dass es immer noch Kriege in der Welt gibt, merkten wir an den vielen Menschen, die zu uns kamen, weil sie flüchten mussten oder vertrieben wurden.

Am 8. Mai fand in Spiegelau auf dem neuen Marktplatz am Eingang zum Kurpark eine Gedenkveranstaltung zum Ende des 2. Weltkrieges statt. Viele Spiegelauerinnen und Spiegelauer waren gekommen, um gemeinsam an einem Ökumenischen Friedensgebet teilzunehmen. Nach der Begrüßung und Eröffnung durch Pfarrer Tobias Keilhofer erinnerte Diakonin Gabi Neumann-Beiler an Dietrich Bonhoeffer, der uns mit seinen bewegenden Worten „ … dann wolln wir des vergangenen Gedenken …“ dazu aufruft, die Lehren unserer Geschichte wach zu halten und aus ihnen Kraft für die Zukunft zu schöpfen. Sie schilderte eindringlich die Situation damals und wie sich die letzten Tage Bonhoeffers und einige seiner Freunde und Mitgefangenen zutrugen.

Bürgermeister Karlheinz Roth sprach darüber, welche schlimmen Auswirkungen Hass und Hetze, Neid und Denunziation haben können. Er erinnerte an den verdienten Spiegelauer Arzt Dr. Alois Geiger, der 1943 zum Tode verurteilt und hingerichtet worden war. Der Grund war eine Aussage, die er gegenüber einer Patientin gemacht hatte, die er in ihrer Schwangerschaft betreut hatte. Er äußerte wohl Zweifel am „Endsieg“. Roth appellierte an die Menschen, daran zu denken, dass Frieden jeweils bei einem selbst beginnt. Er rief dazu auf, zusammen zu halten und ein friedliches Miteinander zu gestalten.

Pfarrer Keilhofer zeigte auf, dass Jesus uns Gewaltlosigkeit als Prinzip aufgetragen hat. Er sprach darüber, dass es leicht ist, immer einen Schuldigen zu finden und dann auf diesen loszugehen. Jesus setzte aber das Gebot der Nächstenliebe dagegen. Er sagte aber auch, dass gerade dies oft gar nicht einfach ist. Manchmal ist eine gute Lösung kaum zu finden. Dann meinte Pfarrer Keilhofer, helfe es oft, zu Gott zu beten und ihn um Hilfe zu bitten. Schließlich lud er alle Anwesenden ein, gemeinsam ein Friedensgebet zu beten, welches auf dem verteilten Liedblatt abgedruckt war.

Gebete und Lieder gab es auch immer zwischendurch. Musikalisch wurde die Veranstaltung durch die „Klingenbrunner Dorfblosn“ umrahmt und begleitet, die einfühlsam und lebendig mal den Takt angab, manchmal aber einfach nur ein schönes Musikstück spielte.

Kurz vor dem Ende zeigte das Geläut der Spiegelauer Pfarrkirche an, dass in Rom der weiße Rauch aufgestiegen war und ein neuer Papst gewählt worden war.

Dass die Gemeinschaft gut funktioniert, zeigte sich dann auch nach dem Abschluss und dem Segen durch die Geistlichen. Jeder packte mit an und half, Stühle, Sitzkissen und alles, was für die Feier nötig gewesen war, wieder zurück an seinen Platz zu tragen. So war das ökumenische Friedensgebet ein voller Erfolg und vielleicht der Beginn einer neuen Tradition im neu gestalteten Spiegelauer Kurpark.

Shell Station
Mathias Hilpert

- Shop
- Waschanlage
- Getränkemarkt

Palmberger Straße 40 · 94518 Spiegelau
Tel. (0 85 53) 9 11 50 · E-Mail: shellstation-hilpert@t-online.de

Musik liegt in der Luft:

Besonderer Besuch im Kindergarten Klingenbrunn

Im Rahmen des bayernweiten Aktionstags Musik bekam der Kindergarten St. Maria in Klingenbrunn gleich zweimal besonderen Besuch: Die Klingenbrunner Dorfblosn und Musiker Balboo.

Einen ganz besonderen Vormittag erlebten unsere Kinder mit dem Musiker Christian Boiko, der unter seinem Spitznamen „Balboo“ bekannt ist. Mit im Gepäck hatte er für jedes Kind eine eigene Trommel und damit war die Bühne frei für ein fröhliches und mitreißendes Trommelkonzert.

Gemeinsam wurde gesungen, geklatscht und natürlich getrommelt. Bekannte Kinderlieder luden zum Mitmachen ein und schon bald war der ganze Gruppenraum erfüllt von Rhythmus und guter Laune.

Ein musikalisches Highlight war der gemeinsame Auftritt zu „We will rock you“. Die Kinder rockten mit und waren begeistert von der Musik, dem gemeinsamen Erlebnis und der mitreißenden Art des Musikers.

Ein rundum gelungener Tag, der sicher noch lange in Erinnerung bleibt.

Die Klingenbrunner Dorfblosn, die bekannte Musikkapelle aus dem Ort schaute eine Woche später vorbei und sorgte ebenfalls für einen unvergesslichen musikalischen Vormittag.

Gemeinsam wurde zu Liedern, wie z.B. dem Klingenbrunner Lied „der Böhmischen Grenz“ oder „Pippi Langstrumpf“ musiziert, gesungen und getanzt. Besonders spannend für die Kinder war es, die mitgebrachten Instrumente zu erraten und auszuprobieren.

Als kleines Dankeschön für ihren schwungvollen Einsatz und die schöne musikalische Begegnung wurden die Musikanten traditionsgemäß mit einer zünftigen Brotzeit verwöhnt – ganz im Sinne ihres selbstkomponierten Liedes: „a Weißwurst, a Brez´n, a frische Maß im Kruag!“

Die Begeisterung der Kinder war groß: Noch während die letzten Töne erklangen, wurde die Dorfblosn von den kleinen Musikfans bereits fürs nächste Jahr herzlich eingeladen.

Rosenium
Seniorenwohnstätte
Rosenium V Spiegelau
Vollstationäre Pflege
Kurzzeitpflege
Verhinderungspflege
Tagesbetreuung
Tel.: 08553 97997-0
Telefon: 08553 / 97997-0
Rosenium V Spiegelau
Roseniumstraße 1
94518 Spiegelau
E-Mail: rosenium5@rosenium.de
www.rosenium.de

Roth
Sachverständigenbüro für Bauwesen
Josef Andreas Roth
Staatl. geprüfter Bautechniker
Bausachverständiger - Schäden an Gebäuden
Bausachverständiger - Feuchteschäden
Bausachverständiger - Schimmelpilzschäden
Bausachverständiger - Immobilienbewertung
Bauvorlageberechtigung §61, Abs. 3 BayBO
Mitglied #DE/5945 DGSV
Verifizierter Sachverständiger Gutachter DGSV GEPRÜFT
Josef Andreas Roth
Am Mühlfeld 2, 94518 Spiegelau
Tel.: 08553 427311 - Fax: 08553 2860 - Mobil: 0152 33745563
www.sachverständigenbüro-roth.de
info@sachverständigenbüro-roth.de - info@sachverstaendigenbuero-roth.com

MARCO Hobelsberger
Bau- und Möbelschreinerei
• Möbel
• Küchen
• Türen
• Treppen
• Böden
• Holz- und Kunststofffenster
• Glasreparaturen NEU!
Palmberger Straße 63 • 94518 Spiegelau
Tel.: 08553/1795 • Mobil: 0175/3888993

T-Shirts für den Kindergarten Spiegelau – Mit Unterstützung unserer Sponsoren

Die Spiegelauer Kindergarten Kinder präsentieren sich stolz in ihren neuen T-Shirts.

Der Kindergarten Spiegelau hat tolle neue T-Shirts für alle Kinder erhalten – einheitlich, in leuchtendem Limettengrün und mit Bolzwerk - Logo! Auch das gesamte Erzieherteam wurde mit passenden Shirts ausgestattet damit alle gemeinsam im einheitlichen Look erscheinen. Die T-Shirts sollen das Gemeinschaftsgefühl stärken und sind ideal für Ausflüge, Veranstaltungen oder einfach den Alltag.

Michael Miedl überreichte noch dazu zwei Gutscheine für die Soocerhalle im Bolzwerk, die bereits eingelöst wurden und für einen erlebnisreichen und unvergesslichen Vormittag sorgten.

Ein herzliches Dankeschön an unsere großzügigen Sponsoren:
Michael Miedl – Bolzwerk / Stefan Schweighofer – Malerbetrieb Schweighofer - Alexander Schwiewagner – AS-Carparts und der Elternbeirat des Kindergarten Spiegelau. Die Eltern der Kinder sind noch für den Restbetarg von 6,– € aufgekommen.

Sie alle zusammen haben diese Aktion möglich gemacht. Ohne ihre Unterstützung wäre diese tolle Ausstattung nicht realisierbar gewesen. Alle haben sich stark gemacht für die Kinder und für mehr Zusammenhalt und Wiedererkennung im Kindergartenalltag.

HS

Schatzsuche im Waldspielplatz

In den Pfingstferien bot die Jugendbeauftragte Sabrina Botschafter ein besonderes Abenteuer am Waldspielplatz in Spiegelau an. Die Kinder durften sich erst durch verschiedene Stationen arbeiten, bevor sie den Goldmünzen immer näher kamen. Dabei lernten sie etwas über die unterschiedlichen Bäume bei uns, wie man sich im Wald richtig verhält, welche Tiere bei uns leben und verschiedene Tierrätsel, in welchen Märchen der Wolf eine Rolle spielt uvm. Großen Spaß hatten die Kinder auch bei den Spielen, bei denen zum Beispiel ein Spinnennetz entstand, als sie sich gegenseitig ein Wollknäuel zuwarfen oder sie wie ein Hase um die Wette hüpften. Endlich war es so weit. Die Meute durfte nach dem Schatz suchen. Nahezu 100 Goldmünzen waren versteckt. Ganz eifrig suchten sie danach. Doch leider blieben wenige für immer unentdeckt. Ganz gerecht teilten sie die Schokoladenstücke dann auf. Nun hatten sie sich eine Stärkung im

Kaffeehousekultur verdient. Abschließend gestalteten sie einen zuvor gesuchten Lieblingsstein mit bunten Farben. So eine schöne Zeit!

Blutspenden in Bayern

An einem einzigen Tag werden in Deutschland 15.000 Blutspenden zur Behandlung von Patienten benötigt. Allein in Bayern werden täglich 2.000 Blutkonserven gebraucht. Eine an sich schon beeindruckende Zahl. Betrachtet man die Zahlen genauer, so kann man feststellen, dass 94 % aller Deutschen Blutspenden für wichtig halten. 60 % würden auch Blutspenden gehen. Aber…lediglich 3,5 % aller Deutschen spenden tatsächlich Blut. Der Gang zum Blutspenden ist leider etwas aus der Mode gekommen. Und das, obwohl man mit einer einzigen Spende bis zu drei Leben retten kann. Denn aus einer „Vollblutspende“ entstehen bis zu drei verschiedene Präparate. Was viele nicht wissen: Blutspenden hat auch Vorteile für die eigene Gesundheit. Regelmäßige Blutspenden können den Blutdruck senken, insbesondere bei Personen mit Bluthochdruck (Hypertonie). Zudem erhält man im Rahmen der Blutspende einen kostenlosen Gesundheitscheck durch einen Arzt des BRK Blutspendedienstes. Wer sich über Blutspende beim Bayerischen Roten Kreuz informieren will, kann dies unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11 oder unter www.blutspendedienst.com informieren. Außerdem existiert sowohl für Apple als auch Android eine App zum Thema.

(Quelle: Infomaterial Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes gGmbH)

FOS
BS - FOS
REGEN
Fachoberschule
Regen
Dein
Karrieresprungbrett!
SOZIALWESEN
TECHNIK
WIRTSCHAFT
Veranstaltungen, Infos, Onlineanmeldung
Termine immer aktuell:
www.fos-regen.de
Ansprechpartner
Andreas Loibl
Schulleitung FOS
Obere Bachgasse 23
94209 Regen
Tel.: 09921 3631
Fax: 09921 6987
verwaltung@fos-regen.de
praxisorientiert
zielgerichtet zum Abitur
modern

Alle Kinder sind wunderbar

In einer kleinen Feierstunde ehrte die Grundschule Spiegelau herausragende Leistungen bei verschiedenen Wettbewerben.

„Tschu tschu wah tschu tschu wah alle Kinder sind, tschu tschu wah tschu tschu wah einfach wunderbar!“ Gespannt und aufgeregt lauschten die in der Aula versammelten Schüler dem vom Schulchor unter der Leitung von Bernhard Pilstl in gekonnter und unterhaltsamer Weise vorgetragenen Lied. Es erinnerte an die vielen Aktionen und Wettbewerbe – Antolin, Känguru, Tag der Handschrift, Malwettbewerb, Sportfest - die im Laufe des Schuljahres stattgefunden hatten. Elternbeiratsvorsitzende Corinna Stibale verteilte Eis, um die Anspannung zu beruhigen, wer nun aller gewonnen hat.

Spiegelauer Grundschüler wurden mit vielen Preisen geehrt.

Der Känguru-Wettbewerb bringt jedes Jahr weltweit Millionen von Kindern spielerisch mit Mathematik in Berührung. Auch in Spiegelau brachte QuaMath-Ansprechpartnerin Nadja Meininger viele junge Köpfe zum Knobeln, Rechnen und Mitdenken. Ein besonderes Highlight war die Auszeichnung für Selim Belhaj Hmida, der mit dem "weitesten Sprung" – also der höchsten Anzahl richtiger Antworten in Folge – glänzte. Für diese außergewöhnliche Leistung erhielt er ein Känguru-T-Shirt. Als beste Teilnehmerin der 3. Klassen wurde Laura Schreib ausgezeichnet. Bei den 4. Klassen überzeugte Emma Bachfischer mit ihrem mathematischen Können. Natürlich gingen auch die anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht leer aus: Alle erhielten Rätsel-Raupen für ihre engagierte Teilnahme – ein schönes Zeichen der Anerkennung für ihren Einsatz.

Dass an der Grundschule Spiegelau auch noch fleißig gelesen wird und etliche Schüler am Antolin-Leseprogramm teilnehmen, erfreute nicht nur die Lehrerschaft sondern v.a. die Lesebeauftragte Ramona Wosnitza der Schule, die die drei eifrigsten Leserinnen und Leser ehren durfte. Mit 3370 Punkten und 223 gelesenen Büchern konnte Elias Bezold aus der zweiten Klasse den dritten Platz erreichen. Mit nur 371 Punkte mehr und somit mit stolzen 3671 Punkten und 71 gelesenen Büchern ging der zweite Platz an Theresa Kern aus der vierten Klasse. Den ersten Platz mit fantastischen 4541 Punkten und 116 gelesenen Büchern belegte Selim Belhaj Hmida, ebenfalls aus der vierten Jahrgangsstufe. Lesen macht auch schon den jüngsten Spaß macht, bewies Sarah Traxinger aus der ersten Klasse, die sich mit 435 Punkten und 20 gelesenen Büchern ebenfalls über ein Buchgeschenk freuen durfte.

Beim Tag der Handschrift (es wurde berichtet) gab es neben vielen verschiedenen Stationen zwei Wettbewerbe für die Kinder. Bei einem konnten die Kinder ihre Schönschrift zur Schau stellen. Die Lehrkräfte wählten pro Jahrgangsstufe das Kind mit der schönsten Handschrift aus. Folgende Kinder gingen als Sieger hervor: Bastian Bayer aus der Klasse 1a, Paulina Rauch aus der 2a, Lina Moser aus der Klasse 3b und Emma Bachfischer aus der Klasse 4b.

Auch die schnellsten Schreiber wurden geehrt. Je nach Jahrgangsstufe schrieben die Schülerinnen und Schüler innerhalb von fünf Minuten einen unterschiedlich schweren Satz ab. Wer die meisten fehlerfreien Wörter schaffte, hatte gewonnen. Hierbei wurden folgende Kinder ausgewählt: Franziska Kern (1b), Julia Gerl (2a), Frieda Haban (3a) und Lucas Weny (4b).

Nachdem bereits im Mai die ganze Schule (komplett finanziert durch den

Elternbereit, ein herzliches Dankeschön!) ins Stadttheater nach Passau fuhr, um sich das Stück „Der kleine Wolperdinger“ anzusehen, folgte im Anschluss ein Malwettbewerb. Der Wolperdinger sollte künstlerisch auf der Bühne in Szene gesetzt werden. Kunstbeauftragte Anna Hödl ehrte pro Klasse einen Sieger. Gewonnen haben folgende Kinder: Ben Knobloch aus der Klasse 1a, Romina Hannes aus der Klasse 1b, Jen Karim aus der Klasse 2a, Anastasiia Kaizer aus der Klasse 2b, Frieda Haban aus der Klasse 3a, Laura Seidl aus der Klasse 3b, Maham Iqbal aus der Klasse 4a und Anna Apfelbacher aus der Klasse 4b. Als Gesamtsieger des Malwettbewerbs setzte sich Romina Hannes aus der Klasse 1b durch und freute sich über ein Wolperdinger Kuscheltier.

Zum Schluss wurde es noch einmal so richtig spannend. Nun standen die im Juni bei strahlendem Sonnenschein stattgefundenen Bundesjugendspiele im Mittelpunkt, die in Form eines Wettbewerbes veranstaltet wurden. Neben den klassischen Disziplinen wie Weitwurf und Weitsprung in Zonen, Sprint und Ausdauerlauf konnten die Kinder auch im Speed Bounce und Sackhüpfen wieder ihr Können unter Beweis stellen. Sportbeauftragte Petra Strohmaier zeigte sich sehr erfreut darüber, dass viele Schüler ihre sportlichen Leistungen im Vergleich zu den Vorjahren steigern konnten. Mucksmäuschenstill war es, als sie dann die Sieger der einzelnen Disziplinen bekannt gab: Ludwig Bauer aus der 2b (30m-Sprint), Lucas Weny aus der Klasse 4b (40m-Sprint und Weitwurf), Denys Kotov aus der Klasse 3a (Weitwurf) sowie Felix Killinger aus der Klasse 2b (Speedbounce) wurden unter großem Applaus für ihre herausragenden Ergebnisse mit einer Medaille geehrt. Auch die Schnellsten im Mannschaftswettbewerb Sackhüpfen (Selim Belhaj Hmida, Lukas Bayer, Simon Hamburger, Lucas Weny und Kurt Weber) durften sich über eine Auszeichnung freuen. Stolz waren auch diejenigen Schüler, die alle Anforderungen besonders erfolgreich gemeistert hatten und deshalb eine Ehrenurkunde überreicht bekamen.

„Bei so vielen guten Sportlern ist es nicht verwunderlich“, meinte die Sportbeauftragte, „dass die 16 besten Leichtathleten, die die Grundschule Spiegelau bei der in Grainet stattfindenden Kreismeisterschaft der Grundschulen vertreten hatten, einen hervorragenden 2. Platz erringen konnten. Mia Joachimsthaler aus der Klasse 3a wurde sogar mit einem Wurf von 25 Metern die Kreissiegerin im Werfen.“ Sie überreichte jedem Einzelnen eine Kopie der Meisterschaftsurkunde und bedankte sich im Namen der gesamten Schulfamilie für ihren großartigen sportlichen Einsatz.

„Aber eigentlich“, betonte die Sportbeauftragte zum Schluss, „seid ihr alle Sieger. Nicht nur, weil heute jeder von euch noch eine Urkunde für die erfolgreiche Teilnahme am Sportfest ausgehändigt bekommt. Sondern vor allem deshalb, weil jeder von euch etwas ganz besonders gut kann, eine besondere Stärke hat. Es ist ganz genau so, wie es unser Chor zu Beginn in seinem Lied gesungen hat: Ihr seid alle wunderbar!“

Gut besuchtes Muttertagsfrühstück des Frauenbundes Klingenbrunn

Seit einigen Jahren schon ist es Tradition dass der Frauenbund alle Mütter aus Klingenbrunn am Mittwoch nach dem eigentlichen Muttertag zum Muttertagsfrühstück ins Jugendheim einlädt. Dieses Jahr folgten besonders viele Frauen nach der Frühmesse dieser Einladung. BGR Pfarrer Pöppel und Pater Subin leisteten den Müttern gerne Gesellschaft. Das Vorstandsteam um Herta Wilhelm, Gertraud Klein und Roswitha Nama richtete ein üppiges Buffet mit allerlei Köstlichkeiten an, das regen Zuspruch fand. Auch ein Gläschen Sekt durfte nicht fehlen und alle konnten einen schönen Vormittag verbringen.

Änderung der Probealarmierung der Feuerwehren seit Juni 2025

Im Zuge der Umstellung von der analogen auf die digitale Alarmierung ergeben sich ab Juni 2025 Änderungen beim monatlichen Probealarm für die Feuerwehren im Landkreis Freyung-Grafenau.

Seit Samstag, 07. Juni 2025, findet der Probealarm **einheitlich** jeweils am **ersten Samstag** eines Monats statt. Die digitale Probealarmierung erfolgt künftig **um 12:00 Uhr.**
Bis zur kompletten Umstellung werden die analogen Sirenen zwischen 12:00 Uhr und 12:30 Uhr ausgelöst.
Informationen zur Sirenenwarnung und den Signalen finden Sie auch im Internetangebot des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren, für Sport und Integration:
https://www.innenministerium.bayern.de/sus/katastrophenschutz/warnungundinformation/sirenenundlautsprecher/

Pflegedienst & Tagesbetreuung
St. Raphael
Geheimrat-Frank-Str. 27,
94566 Riedlhütte
08553 - 97 97 70
info@pflegedienst-st-raphael.de

Geprüft – und für gut befunden.
Wir sorgen für Ihre Sicherheit und Zukunft – als wär's unsere eigene: Indem ich als **TÜV-zertifizierter Vorsorgeberater** die für Sie beste Versicherungs- und Vorsorgelösung biete. Mit Know-how, Erfahrung und viel Verständnis. Kommen Sie vorbei oder rufen Sie an – ich berate Sie gerne!
Generalagentur Günther Nama
Hauptstraße 28 · 94518 Spiegelau
Tel. (0 85 53) 97 79 88
guenther_nama@nama.vkb.de
VERSICHERUNGSKAMMER BAYERN
Finanzgruppe
Wir versichern Bayern.

Lesung mit Rosi Hagenreiner an der Grundschule Spiegelau

Ein besonderer Tag für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Spiegelau: Autorin Rosi Hagenreiner war zu Gast und entführte die jungen Zuhörer in die spannende Welt ihrer Max-Geschichten. Die Lesung fand in der Aula der Schule statt, wo sich die Kinder gespannt versammelten. Schon nach den ersten Sätzen war klar: Diese Geschichten fesselten, denn Rosi Hagenreiner versteht es, ihre jungen Zuhörer zu begeistern. Mit lebendiger Stimme und ausdrucksstarker Erzählkunst brachte sie die Abenteuer von Max zum Leben - ein Junge, der mit Witz und Charme so manches Abenteuer erlebt. Nach der Lesung durften die Kinder Fragen stellen, die die Autorin geduldig beantwortete und dabei sogar ein paar Geheimnisse aus ihrem Schreibprozess verriet. Zum Abschluss der Veranstaltung gab es eine kleine Überraschung: Jedes Kind durfte sich eine Widmung von Rosi Hagenreiner holen als Erinnerung an einen besonderen literarischen Vormittag. Die Grundschule Spiegelau setzt mit solchen Veranstaltungen ein Zeichen für die Bedeutung des Lesens und der Kreativität. Denn Geschichten sind mehr als Worte auf Papier - sie sind Fenster zu neuen Welten und Inspirationsquellen für kleine und große Träumer. Ein unvergesslicher Vormittag voller Fantasie und Abenteuer - dank Rosi Hagenreiner und ihren Max-Geschichten! Ein besonderer Dank gilt auch der Firma Vollwärmeschutz Wosnitza, durch deren großzügige Spende dieses tolle Projekt umgesetzt werden konnte.

Klasse 3b mit zwei treuen Fans namens Maximilian mit v. l. Rektorin Corinna Lerach-Wirsich, Praktikantin Anna Rolli, Lesebeauftragte und Klassenlehrerin Ramona Wosnitza, Autorin Rosi Hagenreiner und Sponsor Christian Wosnitza

Eiserne Hochzeit im Hause Mock in Spiegelau

Der 65. Hochzeitstag wird auch Eiserne Hochzeit genannt. Wer bereits 65 Jahre verheiratet ist, der hat einige Höhen und Tiefen gemeinsam durchgestanden und hat einen eisernen Willen bewiesen zusammen zu bleiben. Eisen ist eines der Widerstandsfähigsten, auch wenn es rostet, wenn es feucht wird. Der Rost steht für die Zeit der Ehe und ihre schlechten Seiten. Nach 65 gemeinsamen Jahren ist die Beziehung stabil wie Eisen und ein essentieller Bestandteil des Lebens.
Katharina und Erich Mock haben ihren 65. Hochzeitstag am 11.Juni 2025 gefeiert. Zur eisernen Hochzeit

gratulierte 2. Bürgermeister Günther Nama gemeinsam mit der stellvertretenden Landrätin Helga Weinberger. Sie überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde Spiegelau sowie vom Landkreis Freyung-Grafenau.

Die Eheleute Mock erfreuen sich noch bester Gesundheit. Die Gratulanten wünschten den beiden, dass dies noch lange so bleiben solle, damit sie noch viele gemeinsame Jahre miteinander verbringen können.

Sie wollen im Spiegelauer Glasmacher inserieren?

Gerne!

Ihre Ansprechpartner:
Margit und Thomas Lindner
info@auto-lindner.de
Tel. 08553 1002

SCHREINER BAUUNTERNEHMEN ... und die Erde bewegt sich

Ihr zuverlässiger Partner für:

- **Hoch- und Tiefbau**
- **Sanierungs- und Umbauarbeiten**
- **Transporte**
- **Abbruch- und Entsorgungsarbeiten**
- **Containerdienst**
- **Winterdienst**
- **Bauschuttrecycling uvm.**

Bauschuttannahme und Verkauf von:

Recyclingbaustoffen

Sie wollen einen Baustoff, der

- **kostengünstig**,
- qualitativ gleichwertig mit natürlichen Baustoffen,
- geprüft, güteüberwacht und zertifiziert ist?

Dann kaufen Sie unseren uneingeschränkt verwertungsfähigen RC-Mix Körnung 0/63mm, RC-Betonkies 0/22mm, RC-Sand 0/4m, RC-Splitt 5/8mm, RC-Schrotten 8/63mm.
Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: ***www.schreiner-unternehmen.de***

Für den Transport und Entsorgung stehen ca. 40 Container (von 5 – 35 m³) zum Verleih zur Verfügung, z.B. für Entsorgung von Bauschutt, Restmüll, Erdreich, etc.

Schreiner Karl • Bagger- und Fuhrunternehmen; Schönangerstraße 16 • 94556 Neuschönau; Tel.: 08558/96140 • Fax: 08558/961414; Mobil: 0171/4965938; eMail: info@schreiner-unternehmen.de; www.schreiner-unternehmen.de

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung:

Montag – Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Dienstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Termine in der Gemeinde Spiegelau bitte telefonisch unter der Nummer 96000 vereinbaren.

Touristinformation :

Montag – Mittwoch von 09:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag – Freitag von 08:30 bis 13:00 Uhr

Ab 17.5. Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr

Sonntag von 09:00 bis 12:00 Uhr (in den bayer. Sommerferien)

Öffnungszeiten

Recycling-Zentrum Oberkreuzberg

Winter

Freitag: 13-16 Uhr

Samstag: 9-12 Uhr

Sommer

Mittwoch u. Freitag: 14-17 Uhr

Samstag: 9-12 Uhr

Kompostieranlage Augrub

Mittwoch u. Donnerstag: 7-12 Uhr u. 13-16 Uhr

Freitag: 7-12 Uhr u. 13-17 Uhr

Samstag: 8-13 Uhr

Impressum: Der Spiegelauer Glasmacher 3. Quartal 2025

Herausgeber:
Gewerbe- und Tourismusverein Spiegelau e.V.

Redaktion:
Herbert Seidl, Verantwortlicher
Grafenauer Straße 16
94518 Spiegelau
Tel. 08553 1403
herbert.g.seidl@gmail.com
Bruno Fischer, Gabi Neumann-Beiler, Petra Wilhelm

Anzeigen:
Margit und Thomas Lindner
info@auto-lindner.de

Vertrieb:
Lothar Stranz

Satz und Gestaltung:
Florian Garhammer, Druck & Service Garhammer, Tel. 09921 882270, info@garhammer-druck.de

Auflage: 1.500 Stück

Der Spiegelauer Glasmacher erscheint ¼ jährlich. Jeder Autor ist für seine Artikel selbst verantwortlich. Die Redaktion behält sich vor eingesandte Texte zu kürzen und / oder nur auszugsweise zu veröffentlichen. Die Meinungen der eingesandten Text müssen nicht mit der Meinung des Verantwortlichen übereinstimmen. Der Spiegelauer Glasmacher liegt in Spiegelau in den verschiedenen Geschäften, dem Rathaus und im Panoramahotel Grobauer aus.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 04-2025 ist am 07. 11. 2025

Die nächste Ausgabe erscheint KW 48

Anliegen und Fragen bezüglich Gewerbe- und Tourismusverein: Margit Lindner 08553-1002

. . . . Klassische Steuerberatung
. . . . Buchführung mit Zukunft
. . . . Lohnbuchhaltung
. . . . Erb- und Nachfolgeberatung
. . . . Beratung bei Existenzgründung
. . . . Aktive Vertretung vor Finanzämtern, Finanzgerichten und bei Steuerstraf- und Bußgeldverfahren

Diplom-Finanzwirt (FH)
HEINZ AIGNER
Steuerberater

Zufriedene
MANDANTEN

Hauptstraße 2-4 . **94518 Spiegelau**
Telefon +49 8553 91115 . Telefax +49 8553 91116
info@stb-aigner.de . www.stb-aigner.de

Bild: aboutpixel.de / jump 2 © Petra E

wald apotheke

Hackl-Wernsdorfer OHG
Hauptstraße 34
94518 Spiegelau
Tel.: 08553 / 96040
Fax: 08553 / 960413
e-Mail: wald-apotheke@t-online.de
www.wald-apotheke-spiegelau.de

Reformhaus Hackl